

# Bemerkungen zur Staphylinidenstudie des Herrn Jatzentkovsky.

(Rev. Russ. d'Ent., 1910, 80—85.)

Von

**G. Luze** (Wien).

(Eingelaufen am 15. Oktober 1910.)

1. Herr Jatzentkovsky erklärt die Staphylinidenart *Staphylinus* (*Trichoderma*) *glasunovi* m. (Hor. Soc. Ent. Ross., 1904, 19) für identisch mit *Staphylinus sibiricus* Gebl. (Ledeb., Reis. App. III, 71).

Ich sah durch die Güte des Herrn L. v. Heyden aus dessen Sammlung zwei als *sibiricus* Gebl. bezeichnete Exemplare aus Turkestan, die zweifellos mit meinem *glasunovi* identisch sind. Die zweifellose Identität beider könnte wohl nur nach Vergleich mit einem typischen *sibiricus* festgestellt werden. Falls die Identität Tatsache ist, dann steht derzeit die Art an unrichtiger Stelle im Systeme, denn meine Art ist ein echter *Staphylinus* im Sinne Ganglbauers, nicht aber ein *Ontholestes* Ganglb. (*Leistotrophus* Kraatz).

2. Herr Jatzentkovsky gibt der Staphylinidenart *Bryoporus gracilis* m. (in diesen „Verhandlungen“, Jahrg., 1903, 237) den Namen *tirolensis*, weil Sharp eine Art aus Japan als *Brycharis gracilis* beschrieben hat (Ann. Mag. London, 1888, 460).

Da meine Art ein *Bryoporus* Kraatz ist, welches Genus sich ganz wesentlich von *Brycharis* Boisd. unterscheidet, ist eine Neubenennung dieser Art ganz unbegründet.

Der Name *Bryoporus gracilis* m. ist solange als zurecht bestehend zu betrachten, als nicht die Sharpsche Art nachweislich in das Genus *Bryoporus* Kr. zu stellen ist.

3. In meiner Arbeit: „Neue paläarktische Arten der Staphylinidengattung *Anthobium* Steph.“ (in diesen „Verhandlungen“, Jahrg. 1910, 226—245) ändere ich den Namen *Anthobium frater-*

num in *Anthobium improvisum*, da Casey ein *Anthobium fraternum* aus Nordamerika beschrieben hat (Ann. New-York, 1893, 432).

4. Schließlich bemerke ich zu obgenannter Arbeit, daß die Arten *improvisum* m. und *puncticeps* m. zuerst von Dr. L. v. Heyden in Spanien gesammelt wurden und die Exemplare dieser Arten in den älteren Sammlungen aus dem Materiale L. v. Heydens stammen.

---

## Über *Gorytes*-Arten aus Südafrika.

Von

**Dr. H. Brauns**

in Willowmore im Kaplande.

(Eingelaufen am 10. November 1910.)

### *Gorytes vicarius* Handl. var. *karooensis* m. ♀.

Von dieser im männlichen Geschlechte durch Handlirsch, von mir (Annalen des k. k. naturhist. Hofmuseums, 1899) in ♂, ♀ beschriebenen Art fing ich bei Willowmore (Kapland) in der Karoo ein großes ♀, bei welchem die Beine außer Hüften und Trochanteren ganz braunrot sind, während die an der Küste bei Port Elizabeth gefangenen Exemplare der Stammform ganz schwarze Beine haben, an denen die vier vorderen Schienen beim ♀ pechbraun, beim ♂ etwas heller erscheinen. Ferner ist der Fleck des 5. Segments breit bindenartig, erreicht aber die Seitenränder nicht. Außerdem ist der herzförmige Raum unregelmäßig wellig gerunzelt, meist in der Längsrichtung, während die Stammform deutliche und gerade Längsrunzelstreifen aufweist. Da es nicht unmöglich ist, daß bei Kenntnis des ♂ die hier gefangene Varietät Artrechte erwirkt, so bezeichne ich sie mit obigem Namen.

♀, Willowmore, 5./I. 1903.

### *Gorytes rufithorax* m. nov. spec. ♂, ♀.

Diese neue Art ist die zweite der Gruppe des *Gorytes elegans* Lep. aus der Fauna des südafrikanischen Gebietes.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Frueher: Verh.des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"](#)

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: [61](#)

Autor(en)/Author(s): Luze Gottfried

Artikel/Article: [Bemerkungen zur Staphylinidenstudie des Herrn Jatzentkovsky. 129-130](#)